



Pressemitteilung

Sexualität & Gender in der Kinder- und Jugendarbeit

KJR veröffentlicht Handbuch

Nachdem das Fachreferat Diversity im Kreisjugendring München-Land (KJR) bereits Arbeitshilfen bzw. Handbücher zu den Themen Diversity in der Kinder- und Jugendarbeit, Inklusion und Rechtspopulismus veröffentlicht hat, erscheint jetzt für Ehren- sowie Hauptamtliche das Handbuch zum Thema Sexualität und Gender mit dem Titel „Bienchen* und Blümchen* 2.0“.

Bereits seit 2016 berät und informiert das Expert*innen-Team die Fachkräfte der Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis München zu den Themen Inklusion, Klassismus, Interkulturelle Arbeit, Gender und Sexualität sowie LGBTIQ*.

In Kooperation mit dem Bezirksjugendring Oberbayern veröffentlicht der KJR ein Praxishandbuch für die Kinder- und Jugendarbeit zu den Themen Sexualität und Gender. Mehrere KJR-Fachstellen sowie Kooperationspartner*innen, zum Beispiel vom Bayerischen Jugendring, diversity München e.V., AMYNA e.V. und Prätect, beleuchten die Themen von unterschiedlichen Seiten und haben Artikel aus ihrer jeweiligen Perspektive beigesteuert. Entstanden ist eine 160-seitige, bunte Sammlung an Informationen, Tipps und Methoden für die Praxis mit besonderem Blick auf die Vielfalt der heutigen Lebensrealitäten von Kindern und Jugendlichen.

Es ist wichtig, dass in den Angeboten der Kinder- und Jugendarbeit, speziell auch bei der Auseinandersetzung mit Sexualität und Geschlecht, die Vielfalt an unterschiedlichen Lebensentwürfen und -realitäten wahrgenommen wird. Das bedeutet, dass beispielsweise auch die Lebensrealitäten von queeren Menschen, von Menschen mit Behinderungen, Menschen unterschiedlicher Herkunft, mit unterschiedlichen Körpern oder kulturellen Hintergründen selbstverständlich und gleichermaßen in den Angeboten, Inhalten und Materialien repräsentiert und thematisiert sind.

Weiterhin ist eine Auseinandersetzung mit den Themen Sexualität und Gender in der Kinder- und Jugendarbeit wichtig, weil es den Kindern und Jugendlichen selbst sehr wichtig ist. So heißt es laut einer Studie der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZGA) aus dem Jahr 2020, dass sich Kinder und Jugendliche mehr Informationen zu Themen wie Liebe, Zärtlichkeit, sexuelle Vielfalt oder Prävention sexueller Gewalt wünschen, da diese noch zu selten im Schulunterricht vorkommen (BZGA-Studie „Jugendsexualität 2020“). Auch die Stadtschüler*innenvertretung München fordert eine Modernisierung des Sexualkundeunterrichts und mehr Vielfalt bei Inhalten und Materialien (Projekt „Moderne Sexualkunde – Let’s do it“).

Geschäftsstelle

Burgweg 10 • 82049 Pullach

T 089/744140-0

F 089/744140-33

M info@kjr-ml.de

www.kjr-ml.de

Öffentlichkeitsarbeit

Carina Lange

T Durchwahl: -523

M c.lange@kjr-ml.de



Angesichts der zunehmenden Eskalation der politischen Debatte um geschlechtliche und sexuelle Vielfalt, etwa bei der Draglesung in München vor wenigen Tagen, zeigt sich, wie wichtig ganzheitliche, diversitätssensible Bildungsangebote zu den Themen Sexualität und Geschlecht für Kinder und Jugendliche, aber auch für Erwachsene sind, um Unwissenheit, Verunsicherung, Ablehnung, Diskriminierung, Hass und Hetze vorzubeugen und entgegenzuwirken. Mit dem Handbuch „Bienchen* und Blümchen* 2.0“ möchte der KJR und der Bezirksjugendring Oberbayern einen wichtigen Beitrag leisten, Angebote der Kinder- und Jugendarbeit entsprechend diversitäts- und diskriminierungssensibel zu gestalten.

Das Handbuch „Bienchen* und Blümchen* 2.0 - Sexualität und Gender in der Kinder- und Jugendarbeit“ kann unter <https://kjr-ml.de/fachthemen/diversity/geschlechtsreflektierte-jugendarbeit/> heruntergeladen werden.

Mit freundlicher Unterstützung von Aktion Mensch und dem Landkreis München.

Über den Kreisjugendring München-Land:

Der Kreisjugendring München-Land (KJR) ist eine Gliederung des Bayerischen Jugendrings, KdöR, und freier Träger der Jugendhilfe. Als eine der größten Jugendorganisationen in Bayern vertritt er die Interessen von Kindern und Jugendlichen. Im KJR sind 34 Jugendverbände und Jugendinitiativen aus dem Landkreis München organisiert. Durch vielfältige Bildungs- und Freizeitangebote fördert der KJR die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen und das soziale Miteinander. Dafür beschäftigt er über 550 hauptberuflich Mitarbeitende in über 130 Einrichtungen sowie viele ehrenamtlich Aktive. In der Überregionalen Bildungsarbeit organisiert der KJR das Bildungszentrum Burg Schwaneck, das Ferien- und Bildungszentrum Siegsdorf, das Heiner Janik Haus, Jugendbegegnungsstätte am Tower in Oberschleißheim sowie das Walchenseecamp. In der Regionalen Jugendarbeit hat der KJR München-Land Trägerschaften und Kooperationen in den Bereichen Offene und mobile Kinder- und Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit an Schulen, Gebundene und offene Ganztagschule, Nachmittagsbetreuung und in Einrichtungen der Jungen Integration.

Pressekontakt:

Carina Lange
Referentin Jugendkultur & Medien | Öffentlichkeitsarbeit
Kreisjugendring München-Land

Burgweg 10
82049 Pullach
Tel 089/744140-523
c.lange@kjr-ml.de